

# ALTENMARKT a. d. Alz



## informiert

**Amtsblatt** der Gemeinde und  
Mitteilungsblatt der Vereine und Verbände



Samstag, den 07. September 2024

Nummer 12/2024

### AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

#### VERANSTALTUNGSTERMINE

##### SEPTEMBER 2024

07.09.	10-16 Uhr	Baumburg	Baumburger Kultursommer: Oldtimertreffen
07.09.	17.00 Uhr	Prälatensaal im Seminarhaus Binkert:	Abschlusskonzert der Musikwoche der Musikschulen im Landkreis Traunstein
07.09.	19.00 Uhr	Stiftskirche Baumburg	Abschlusskonzert der Musikwoche der Musikschulen im Landkreis Traunstein
09.09.	18.00 Uhr	Pausenhalle	Musikverein: Bläserklassenabschluss
10.09.	14.00 Uhr	Pfarrheim	Pfarrei: Seniorennachmittag
10.09.	18.30 Uhr	Rathaus	Gemeinderatssitzung
10.09.	19.30 Uhr	Husarenschänke	TSV: Vorstandssitzung
12.09.	19.30 Uhr	Gasthaus zum Roiter	CSU: Offener Stammtisch
14.09.	09-16 Uhr	Gutshof Baumburg	Baumburger Kultursommer: Bio-Erntefest
15.09.	09.00 Uhr	Saaldorf	GTEV: Gaujugendpreisplattln
17.09.		Vereinsheim	ZSG: Trainingsbeginn wöchentlich, jeweils Dienstag
21.09-22.09.			GTEV: Vereinsausflug
21.09.			Musikverein: Vereinsausflug zum Tegernsee
21.09.	14.00 Uhr	Gasthaus zum Roiter	SPD: Herbstwanderung
22.09.	09-12 Uhr	Gutshof Baumburg	Geflügelzuchtverein: Kleintiermarkt

Rathaus geschlossen:

Das Rathaus ist am **Dienstag, 10.09.2024**

**von 11.00 - 14.00 Uhr** für den Parteiverkehr **geschlossen**.

Während dieser Zeit sind auch keine Anrufe möglich.

Am Nachmittag ist wieder regulär von 14.00 - 16.00 Uhr geöffnet.

### Voraussichtliche Tagesordnung für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 10. September 2024, 18.30 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal, Zimmer 3, EG

1. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 09. Juli 2024
  2. Vollzug der Baugesetze
    - 2.1 Nutzungsänderung ehemaliger Wohnräume eines bestehenden Wohn- und Geschäftshauses zu zusätzlichen Geschäftsräumen sowie Einbau einer Garage, Fl.Nr. 83, Gemarkung Altenmarkt, Marktplatz 1
    - 2.2 Abbruch eines Holzschuppens und Garagen, sowie Neubau eines Mehrfamilienhauses mit drei Wohneinheiten, Fl.Nr. 119/3, Gemarkung Altenmarkt, Alzweg 14
  3. Fortschreibung der Straßendringlichkeitsliste zur Sanierung von Gemeindestraßen
  4. Bekanntgabe und Informationen aus vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzungen
  5. Informationen
- Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt

### Betriebliche Veranstaltung der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz

Sämtliche Dienststellen der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz sind am Mittwoch, **18. September 2024** wegen einer betrieblichen Veranstaltung **ganztagig** geschlossen.

### Verkehrsbehinderungen durch Bäume und Sträucher

Wir bitten sämtliche Grundstückseigentümer und Mieter, den Bewuchs zu Straßen und Gehwegen hin zu überprüfen. Bei einem Überhang über die Grundstücksgrenze, muss der Bewuchs entsprechend zurückgeschnitten werden. Bei Straßen und Wegen bis zu einer Höhe des Lichtraumes von 4,50 m und bei Gehwegen von 2,50m. Dies dient der Verkehrssicherheit und das Durchkommen von Rettungsfahrzeugen sowie von Ent- und Versorgungsfahrzeugen. Zudem wird dringendst darauf hingewiesen, die Sichtdreiecke zu Straßen und Gehwegen freizuhalten. Der Rückschnitt ist auch in Bezug auf die nahende Winterperiode SEHR WICHTIG. Ebenfalls besteht weiterhin das Manko, dass Fahrzeuge auf Gehwegen und in Kreuzungs- Einmündungsbereichen abgestellt werden. Hierdurch entstehen massive Behinderungen. Dies ist nicht zulässig.

Es wird höflichst um Beachtung gebeten. Vielen Dank im Voraus für Ihr Verständnis.  
Ihr Ordnungsamt

## Mikrozensus 2024: 50 000 Bürgerinnen und Bürger müssen noch bis Jahresende mitmachen

Mikrozensus als kleine Volkszählung zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung



Jedes Jahr startet in Bayern - wie im gesamten Bundesgebiet - der Mikrozensus. Die kleine Volkszählung ermittelt im Gegensatz zum Zensus Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Bisher haben rund 70 000 bayerische Bürgerinnen und Bürger Auskunft gegeben. Über die Hälfte der Befragten antwortete per Telefoninterview. Auch die Möglichkeit

der Onlinemeldung wird oft genutzt. Mit ihrer Teilnahme tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Etwa 50 000 Personen werden noch bis Jahresende vom Landesamt für Statistik kontaktiert und zur Auskunft aufgefordert. Insgesamt sind beim Mikrozensus ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern 120 000 Personen auskunftspflichtig.

Fürth. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. In der sogenannten „kleinen Volkszählung“ geben in Bayern jedes Jahr rund 120 000 Personen Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen und tragen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, der Förderung von Kinderbetreuung oder der Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Durch die jährliche Datenerhebung lassen sich langfristige Entwicklungen beobachten:

So zeigen die Zahlen wie sich die Erwerbsbeteiligung von Müttern in den letzten zehn Jahren entwickelt hat. (siehe Pressemitteilung 121/2024/42/A vom 10.05.2024).

Informationen zur Beschäftigungssituation zeigen, wie sich der Anteil an Homeoffice bei Beschäftigten verändert (siehe Pressemitteilung 127/2024/42/1 vom 16.05.2024).

Indikatoren zur Sozialberichterstattung geben Auskunft zur Armutsgefährdung der Bevölkerung auf Basis der Einkommensangaben (siehe SBE | Statistikportal.de) und setzen diese in einen nationalen und internationalen Kontext.

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf personenbezogene Daten zulässt.

### Hinweise: Wie läuft die Mikrozensususerhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. In einem weiteren Schritt ermitteln ehrenamtlich tätige Erhebungsbeauftragte die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder dieser Gebäude. Dabei können sie sich mit Hilfe eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik legitimieren.

Anschließend werden diese Haushalte vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 sorgfältig ausgewählte und intensiv geschulte Erhebungsbeauftragte im Einsatz.

Seit Jahresbeginn sind in etwa 70 000 der insgesamt 120 000 für den Mikrozensus 2024 zu befragenden Personen ihrer Auskunftspflicht nachgekommen. Rund die Hälfte der Befragten beantwortete die Fragen des Mikrozensus im Rahmen

eines Telefoninterviews. Etwas weniger als die Hälfte der Befragten wählte den Weg der Online-Befragung. Der Papierfragebogen findet immer seltener Anwendung.

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Die zwei Begriffe „Zensus“ und „Mikrozensus“ sorgen immer wieder für Verwechslung. Bei näherer Betrachtung lassen sich die beiden statistischen Erhebungen jedoch gut unterscheiden:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt und dient in erster Linie der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung Merkmale mit Nettokaltmiete und Energieträger erhoben. Im Juni 2024 starteten die Veröffentlichungen der Zensusergebnisse für Bayern mit der Pressekonferenz in Fürth (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2024/pm173/index.html>). Es folgten weitere Regionalkonferenzen in allen bayerischen Regierungsbezirken (siehe Terminreihe: <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2024/pm181/index.html>)

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Es werden mit ein Prozent der Bevölkerung deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Dabei sind die im Mikrozensusgesetz festgelegten zu erhebenden Merkmale wesentlich umfangreicher als die im Zensus. Auskunftspflicht besteht in beiden Erhebungen.

Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

[https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet\\_bevoelkerung/mikrozensus/index.html](https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html)

Ein Erklärvideo zeigt alle Informationen zum Mikrozensus im Videoformat: [statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet\\_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

## Baum- u. Gartenpflege

### Baumpflege

- Kronensicherung • Kronenzuschnitt
  - Totholzentrfernung
  - Lichttraumprofilschnitt
- Baumfällung • Rodungen
  - Obstbaumzuschnitt

### Gartenpflege/Galabau

- Heckenzuschnitt • Gehölzzuschnitt
  - Neupflanzungen
  - Grüngutentsorgung
- Landschaftspflege • Pflasterarbeiten
  - Baggerarbeiten



Simon Huber  
Traunsteiner Str. 7  
83308 TROSTBERG  
Tel. 0178/178 80 33

[www.baum-gartenpflege-huber.de](http://www.baum-gartenpflege-huber.de)

## VEREINE UND VERBÄNDE

### Cooler Tag im Bayern-Park

Im Rahmen des Altenmarkter Ferienprogramms organisierte der Ortsverband der Freien Wähler Altenmarkt - Rabenden bereits zum dritten mal eine Fahrt in den Bayern-Park ins niederbayerische Reisbach. Bereits am frühen Morgen wurde in der Küche vom Ortsvorsitzenden Michael Pöpperl mit Unterstützung seiner Ehefrau und den Töchtern für alle Teilnehmer Brotzeittüten mit zwei Wurstsemmeln, einem Getränk, einem Müsliriegel und einem Apfel vorbereitet. Und so freuten sich die Organisatoren, dass wieder die Nachfrage nach diesem Ziel groß war und 36 Kinder zzgl. 6 Betreuer die Reise antraten.

In Reisbach angekommen, herrschte wieder perfektes Ausflugswetter mit Sonnenschein. Nicht nur die Kinder, nein auch die Begleitpersonen hatten ihren Spaß. Nichts wurde ausgelassen, sei es die Familienachterbahn FirleFranz oder die Extrem Achterbahn Freischütz. Und so wurden von den Kindern einige Betreuer auch bei einer Fahrt mit der Esel- oder Schweinchenbahn und bei einer Runde mit dem Traktor ertappt.

Ein großes Lob hatte das Betreuer team für alle mitreisenden Kinder parat. Wenn ein Zeitpunkt zum kurzen treffen vereinbart wurde, so waren alle auch wirklich pünktlich da, ehe sie dann nach einer kurzen Fragestunde "wie geht´s Euch, alles klar, gefällt es Euch?" wieder das weite im Park suchten. "Für jeden war etwas dabei", bilanzierte der Freie Wähler Ortsvorsitzende Michael Pöpperl nach der Rückkehr "und ich bin froh, dass alles, mit Ausnahme von drei Wespenstichen, unfallfrei verlaufen ist".

Pöpperls Dank galt auch dem Betreuer team Christina Lexhauser, Hildegard Trenker, Christina Pöpperl, Martina Eckenberger und Monika Huber sowie der Gemeinde Altenmarkt, die die Kosten für die Busfahrt übernommen hatte."



Jetzt für den Winter  
vorsorgen!

per Anruf  
oder bequem  
über  
WhatsApp  
bestellen

# BRENNHOLZ

aus der Region

**Martin Lukas**  
Epping 1  
83352 Altenmarkt  
**+49 151 70815078**

**Individuelle Beratung,  
Konzeptionierung und Installation!**

Heizung • Solarthermie  
Photovoltaik • Lüftung

**Sonnenhäuser • Solar-Partner Süd GmbH**  
**Holzhauser Feld 9 • 83361 Kienberg**  
**www.solar-partner-sued.de • 0 86 28 / 9 87 97-0**

## Lauer Abend beim Sommerfest der Freien Wähler Altenmarkt-Rabenden

Der Ortsverband der Freien Wähler Altenmarkt - Rabenden e. V. konnte kürzlich bei herrlichen Wetter und einem lauen Abend ihr zweites Sommerfest im Biergarten beim Gasthof Roiter begehen. Eingangs begrüßte der Ortsvorsitzende Michael Pöpperl mit Christina Lexhauser und Herbert Hager den anwesenden Ehrenbürger Wolfgang Losert sowie die zahlreichen Anwesenden, darunter die Ehrenmitglieder Karin Clemente, Ludwig Dietl und Max Fontana. "Mich freut es sehr, dass so viele Menschen unserer Einladung gefolgt und gekommen sind und sehe es als Wertschätzung jedes einzelnen für unsere Arbeit", so Pöpperl. In seiner weiteren Begrüßung informierte Pöpperl über bevorstehende Veranstaltungen. Für den weiteren Verlauf des Abends wünschte er den Gästen noch viele Interessante Gespräche. Nachdem jeder Teilnehmer sich von der reichhaltigen Speisekarte des Wirts auch kulinarisch überzeugen konnte, wurde bis spät in die Nacht noch diskutiert, gefeiert und gelacht. Viele der Anwesenden werden sich noch länger an die schönen Stunden erinnern und sich auf eine Wiederholung in 2025 freuen."



**Optik** **Girr & Steger**  
Hauptstr. 15 | Trostberg  
[www.optik-girr-steger.de](http://www.optik-girr-steger.de)

# BARTH

18.-20. SEPT 2024

## HAUSMESSE

[barth-maschinenbau.de](http://barth-maschinenbau.de)  
[barth-shop.de](http://barth-shop.de)

Von 09:00 bis 17:00 Uhr haben wir folgendes Programm für Sie zusammengestellt:

- **Live Vorführung zum Thema:** Kippen/Wenden, Vakuumpressen und Verleimpresen
- **Neuentwicklungen** vakuuLIFT mini und kippLIFT
- **Hausmesse Preis-Aktion**

**Wir freuen uns auf Sie!**



BARTH GmbH | Gerhard-Meister-Str. 5 | 83342 Tacherting | ☎ +49 8621 5050 600 | [info@barth-maschinenbau.de](mailto:info@barth-maschinenbau.de)

## Wanderausstellung

„Heiliger Wolfgang – Ein Stern Europas“ ist der Titel einer Wanderausstellung zum 1100. Geburtstag des ehemaligen Bischofs von Regensburg. Konzipiert wurde diese Ausstellung vom Fachbereich Tourismus und Sport im Erzbischöflichen Ordinariat München und Freising. Zum Auftakt wurde sie am Wochenende 17./18. August in der Pfarrei Baumburg präsentiert. Anwesend war dabei auch die Projektleiterin und Kuratorin Angelika Brunnbauer. Zahlreiche einheimische und auswärtige Besucher informierten sich in der Kirche St. Wolfgang anhand der Schautafeln über Leben und Wirken des Heiligen. Weiter ging es in der Stiftskirche Baumburg mit zwei weiteren Themenkreisen. Teil zwei befasst sich mit bedeutenden Frauen, mit denen Wolfgang zu tun hatte, wie etwas Herzogin Judith von Bayern und ihrer Enkelin Gisela, der späteren Königin von Ungarn. Der letzte Teil widmet sich den vier Wolfgangskirchen im Erzbistum (in den Münchner Stadtteilen Obermenzing und Haidhausen, St. Wolfgang bei Dorfen und die Baumburger Filialkirche St. Wolfgang) sowie der Verehrung des Heiligen im Salzkammergut.

Viele Besucher äußerten sich sehr lobend über die Ausstellung und waren überrascht vom großen Wirkungskreis und der historischen Bedeutung des heiligen Wolfgang. Zur besonderen Atmosphäre in den beiden Kirchen trugen auch gregorianische Gesänge aus dem Kloster Einsiedeln bei.

Die Ausstellung geht nun auf Reisen. Ab 6. September wird sie in St. Wolfgang am Wolfgangsee gezeigt, in der zweiten Oktoberhälfte in der Pfarrei St. Wolfgang in München-Haidhausen. Am 31. Oktober, dem Gedenktag des Heiligen, bietet Pastoralreferent Georg Gruber eine geführte Wanderung an von Marquartstein zur Schnapenkirche – einer weiteren Wolfgangskirche im Erzbistum (Anmeldung unter 08663-4188979). Die Pfarrei Baumburg beschließt das Wolfgang-Jubiläumsjahr in der Filialkirche St. Wolfgang mit einem festlichen Kirchenkonzert am Sonntag, 27. Oktober um 16 Uhr und dem Patroziniumsgottesdienst am Mittwoch, 30. Oktober um 19 Uhr.



## Jahreshauptversammlung des FC Bayern Fanclubs „De Alztaler Altenmarkt e.V.“

### 527 Mitglieder starker FC Bayern Fanclub zieht Bilanz

So leidenschaftlich sie ihre Fußball-Helden in Rot-Weiß unterstützten, so engagiert und zahlreich beteiligten sie sich am Altenmarkter Gemeindeleben – die Mitglieder des FC Bayern Fanclubs „De Alztaler Altenmarkt e.V.“. Das wurde nun bei der vor kurzem stattfindenden Jahreshauptversammlung mit anschließendem Sommerfest in der „Husarenschänke“ deutlich, an der rund 60 Mitglieder begeistert teilnahmen.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorstand Reinhard Köck, dem Totengedenken und den Informationen zum allgemeinen Ablauf an diesem Abend folgte wieder der Bericht des Schriftführers, Bernd Nagl, der auch dieses Jahr den Rückblick wieder auf sehr unterhaltsame und mitreisende Art und Weise präsentierte. Er zeigte wunderbar auf, wie aktiv und unternehmungslustig der Verein vom 12.08.2023 bis 09.08.2024 war. Er erinnerte an das Kirchweihschießen der ZSG Altenmarkt von 2023 bei dem der 4. Platz in der Mannschaftswertung, der 2. Platz bei der Meistbeteiligung, der 1. Platz bei den Sachpreisen durch Mitglied Andreas Pütz und der 3. Platz durch Emily Oettl bei der Jugend erreicht wurde. Am 9. Dezember 2023 folgte dann die jährlich stattfindende Weihnachtsfeier im Gasthaus

„Husarenschänke“ an der rund 80 Mitglieder teilnahmen und sich mit der Tombola, feinstem vom Buffet und diversen Kaltgetränken besinnlich auf Weihnachten einstimmten. Ein großes Thema war der vergangene Fasching, der schon am 11.11.2023 mit der besonderen Einladung vom ortsansässigen Faschingsverein, den „Oidnmarkta Bochratzn“ begann. Es folgte der Frühschoppen in Salzburg, die Faschingsbälle der Auerbergler und des Musikvereins. Zudem wurden die Faschingszüge in Chieming, Salzburg, Traunreut und Altenmarkt mit eigenem Wagen und rund 25 Dschungeltieren besucht. Ein wunderbarer Tag war auch am 12. Januar 2024 an dem 15 Bewohner der Lebenshilfe dank toller Organisation das Spiel FC Bayern gegen die TSG aus Hoffenheim besuchen durften. Gerne wurde auch an Ende Januar zurück gedacht, denn dort durften 4 Fanclubmitglieder den Weltklassestürmer Harry Kane in Kirchweihdach treffen. Im März diesen Jahres stand das Dorfschießen der FSG Baumburg an, bei dem der Fanclub auch wieder tolle Ergebnisse erzielen konnte (3. Platz Mannschaftswertung, 3. Platz Meistbeteiligung, Jugendkönig durch Maxi Köck, Brezenkönigin Lena Oettl, Lena Oettl sicherte sich den 1. Platz bei der Meisterwertung Jugend, Maxi Köck wurde hier 2. und Sonja Kalle Brezenkönigin beim Dorfkönig). Die Familienfahrt fand am 13. April statt und 50 FCB-Fans konnten den 2:0 Sieg gegen den 1. Köln im Stadion feiern. Der Fanclub organisierte ebenfalls, zusammen mit dem Wirt des Gasthaus „Husarenschänke“, ein Public Viewing zur Heim EM. Gerne besucht wurden auch die 2 Jubiläen befreundeter Fanclubs (Obing '84 und Super Bayern Tacherting).

Heidi Köck war an diesem Abend wieder für den Kassenbericht zuständig, der natürlich wieder lückenlos aufgezeigt werden konnte und der durch den Revisor Armin Singer geprüft wurde. Die Vorstandschaft wurde entlastet.

Nach der Jahreshauptversammlung konnten die anwesenden Mitglieder noch fußballerische Fachgespräche führen und den Abend bei gekühlten Getränken und einem Essen ausklingen lassen.



Die anwesende Vorstandschaft des FC Bayern Fanclubs „De Alztaler Altenmarkt“

**Amler** [www.amler-werbung.de](http://www.amler-werbung.de)  
**WERBUNG**  
**KFZ-BESCHRIFTUNG**  
Hauptstr. 1 · **Trostberg** · Tel. 08621/64393

## Abenteuer in die Urzeit: Ferienprogramm des Musikvereins

Bei strahlendem Sonnenschein und mit bester Laune starteten 15 Kinder im diesjährigen Ferienprogramm des Musikvereins in ein unvergessliches Abenteuer. Ziel war der „Triassic Park“ auf der Steinplatte in Waidring, wo alles im Zeichen der Dinosaurier stand. Nach der Fahrt in der Gondel erwartete die interessierten Forscher eine spannende Reise in die Vergangenheit.

Der Tag begann im Triassic Center, wo die Kinder mit einem Forscherhandbuch ausgestattet ihr Wissen über die Zeit der Dinosaurier erweiterten. Begeistert machten sie sich anschließend daran, Edelsteine auszugraben und Fossilien aus Steinen zu klopfen – ausgestattet mit Meißelwerkzeugen und Schaufeln. Doch auch die Abkühlung kam an diesem heißen Sommertag nicht zu kurz: Die Kinder plantschten im Wasser, untersuchten Skelette und Fossilien, die im flachen Becken zu entdecken waren, und begegneten sogar echten Fröschen und kleinen Wassertieren. Nach einer wohlverdienten Brotzeit ging das Abenteuer weiter. Die Wasserspiele im Park boten jede Menge Spaß, auch die lange Dino-Rutsche wurde ausgiebig genutzt. Ein weiteres Highlight war die Aussichtsplattform in Form einer Fächerkoralle, von der aus die Kinder den weiten Blick in die Tiefe genossen. Mit großer Neugier schätzten sie die Höhe der Plattform und bestaunten den gläsernen und mit Gitter ausgestatteten Boden, der einen schwindelerregenden Blick nach unten ermöglichte. Auf dem Rundgang durch den Park begegneten die Kinder immer wieder neuen Dinosauriern, doch besonders der in Originalgröße ausgestellte Tyrannosaurus rex zog ihre Aufmerksamkeit auf sich. Die Zeit verging wie im Flug, und nach einem letzten Abstecher in die geheimnisvolle Tropsteinhöhle trat die Gruppe wieder die Heimreise an. Zufriedene Gesichter und strahlende Augen waren der Beweis für einen gelungenen Tag, der den Abenteurern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

„Heute hatte ich richtig viel Spaß!“, war auf dem Weg zur Gondel immer wieder zu hören.



## Eine tolle Ferienaktion des CSU OV Altenmarkt/ Rabenden

Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Altenmarkt organisierte in diesem Jahr, der Ortsverband der CSU Altenmarkt/ Rabenden einen Besuch im Zoo Salzburg. Hier wird in der Ferienzeit der Nacht-Zoo angeboten. Man kann dann viele Tiere, die Nachtaktiv sind sehen, die man am Tag nicht so zu Gesicht bekommt.

Man traf sich im Hinterhof der Gemeinde um 18.30 Uhr. Die Kinder wurden auf den Gemeindebus und ein Privatfahrzeug aufgeteilt. Die Betreuung und Reiseleitung übernahmen Anja Gössling- Herzog und Christine Boße.

Im Zoo angekommen wurden Leuchtbänder an die Kinder verteilt, damit sie besser in der Menge gesehen wurden. Dann ging es los. Bei den Ziegen war der Anfang. Die Kinder betrachteten die Tiere mit viel Neugier und waren erstaunt, welche Tiere sie sehen konnten, die bei Tage eher nicht zu sehen sind. Viel Aufmerksamkeit schenkten die „Ferienkinder“ den Pumaababys und den weißen Polarwölfen. Nach dem Rundgang und vielen tollen Eindrücken machte sich die Gruppe um 22.30 Uhr auf den nachhause Weg. Alle Kinder wurden, augenscheinlich glücklich und zufrieden, zu ihren Eltern nach Hause gebracht. Ein paar Kinder fanden die Aktion toll und wünschten sich eine Wiederholung in den nächsten Ferien.



### Wärmepumpen & Elektrotechnik

# ELEKTRO LAXGANGER

Wasserburger Str. 14a - 16 83119 Obing Tel. 08624/2272  
www.elektro-laxganger.de info@elektro-laxganger.de

- Elektroinstallation
- Wärmepumpen
- Beleuchtungstechnik
- Kundendienst
- Satellitenanlagen
- Netzwerktechnik
- Telekommunikation
- Sicherheitstechnik
- Elektroschgeschäft

## EP: Laxganger

ElectronicPartner

Hausgeräte - TV - Multimedia - Mobilfunk/Festnetz - u.v.m.

### Beratung • Verkauf • Kundendienst

Besuchen Sie uns auch online:

[www.ep-laxganger.de](http://www.ep-laxganger.de)

## Altenmarkter Männerverein im Salzbergwerk

Zum Salzbergwerk nach Berchtesgaden fuhr kürzlich der Altenmarkter Männerverein. Über 40 Teilnehmer hatte der Ausflug, des wiederbelebten Vereins. Mit der Reaktivierung des Männervereins konnte eins der Hauptzwecke des Vereins, das Organisieren von Ausflugsfahrten ebenfalls wieder aufleben lassen. Die Fahrt führte mit dem Bus diesmal ins Salzbergwerk nach Berchtesgaden, das bei den sommerlichen Temperaturen angenehme Kühle bot. Viel Wissenswertes gab es bei der Besichtigung zu erfahren. Nach der unterirdischen Tour ging es in den Biergarten, wo man noch beim Essen und Ratschen zusammensaß.

Foto: privat



## Bücher-Tauschschrank Geschenk Kita

Zum Abschied erhielt der katholische Kindergarten St. Margareta aus Altenmarkt von den Vorschulkindern und deren Eltern einen tollen, selbst gestalteten Bücher-Tauschschrank.

In diesem finden sich, für alle im Außenbereich der Kita zugänglich, gebrauchte Bücher, für Kinder und Eltern, welche ergänzt oder mitgenommen/getauscht werden können. Eine tolle Idee für alle mit hoher Nachhaltigkeit.

Der Kindergarten sagt Danke im Namen aller Nutzer und auch ein großes Dankeschön an die Firma Freutsmiedl, die großzügig die hierfür verwendete Farbe gespendet hat.



**Elektrotechnik**   
**C. Seeor**

**Wasserburger Straße 52  
83352 Altenmarkt a.d. Alz**

- Installation •
- Smart Home •
- Netzwerktechnik •
- Kundendienst •
- Photovoltaikanlagen •
- Stromspeicher •

**Tel. 086 21/978 808 • Mobil: 0175/64 93 422**  
**e-Mail: [elektrotechnik.cseeor@web.de](mailto:elektrotechnik.cseeor@web.de)**  
**[www.elektrotechnik-cseeor.de](http://www.elektrotechnik-cseeor.de)**



**AS Schmuck**  
Annemarie Sax

Jahnstr. 20a · Tacherting · Tel. 086 21/50 96 13  
[www.sax-schmuck.de](http://www.sax-schmuck.de)

**Beachten Sie bitte unsere Öffnungszeiten:**  
**Donnerstag und Freitag 9 - 12/14 - 18 Uhr**  
**Samstag 9 - 12 Uhr**

**WIR SCHLIESSEN**

**Nenas Stoffe**

Hauptstraße 3 | Trostberg | 08621/37 52



[www.nenas-stoffe.de](http://www.nenas-stoffe.de)

**Öffnungszeiten:**  
**MI – FR 10 bis 17 Uhr**

**RÄUMUNGSVERKAUF**

nur noch für kurze Zeit

**50%**  
**AUF ALLES!**

Abnahme bei Ballenstoffen mind. 50 cm.

## Drei tolle Events am Tennisplatz

### Kindercamp, Ferienprogramm und das Jahreshighlight „Baumburg Open“

Ende Juli fanden bereits zum 11. Mal die

„Baumburg Open“ - das beliebte Jahreshighlight in Form eines Herrendoppeltourniers statt. Eine Rekordzahl von 25 Doppeln (50 Spieler) sowie ein heißer Sommertag bescherte allen auf und abseits des Platzes ein traumhaftes Event, welches bei Musik, Gegrilltem und Bargetränken Richtung 1Uhr endete. „Oldie but Goldie“ - die Routiniers Markus Wenn und Bernhard Aicher behielten im spannenden Finale die Nerven und gewannen gegen die Überraschungsfinalisten Dominik Staller und Markus Thurner knapp, was ihnen satte 200EUR Preisgeld einspielte. Organisator Dominik Seifert und Turnierleiter Christian Obermaier waren vollauf zufrieden, auch mit den finanziellen Einnahmen, welche der Kasse des TSV Altenmarkt zugeführt wurde.



Das Siegerfoto von links, Reihe unten: Die Finalisten Dominik Staller und Markus Thurner unterlagen den Siegern Markus Wenn und Bernhard Aicher Links oben Turnierleiter Christian Obermaier, rechts oben Organisator und 1. Abteilungsleiter Dominik Seifert



## Da sticht keine Mücke mehr



**Wir bieten Ihnen  
Insektenschutz  
nach Maß!**

INSEKTENSCHUTZ  
**HUBER**

Ihr Spezialist für Insektenschutz

**Baumham 6 · PALLING**

Tel./WhatsApp 0049/8629 9295 55

www.insektenschutz-huber.de

Im Rahmen des Ferienprogramms führte die Tennisabteilung bei sommerlichen Temperaturen mit Unterstützung von Betty Zitzlperger und „Berti“ Ober und unter der Leitung von Helmut Bayerl (v. links) einen Schnupperkurs für Kinder der 1. bis 4. Klassen durch. Immer wieder ging es zwischen der Erlernung der Grundschläge auch in den Geschicklichkeitsparcour mit Hockeyslalom, diversen Schrittkombinationen und zum Seilhüpfen. Zwischendurch durfte natürlich die obligatorische Brotzeitpause bei Getränk und Brezen nicht fehlen.

Ähnlich sah auch das Sommercamp der Kinder aus, die schon länger auf den gelben Filzball schlagen und heuer schon ihre erste Mannschafts-Punkterunde spielten.

Am Freitag sowie Samstagvormittag des Camps starteten die Trainer mit 18 Kindern in das Training. Nach den je dreistündigen Trainingseinheiten hatten sich die fünf bis 15 Jahre alten Kinder eine Brotzeit redlich verdient. Ferner konnten auch einige Neu-linge erste Tennisluft schnuppern.



Das Kindercamp unter der Leitung des Abteilungsleiters Dominik Seifert sowie der Trainer Thomas Maier und Stefan Neugebauer (es sind nicht alle teilnehmenden Kinder auf dem Foto)

## KATZENOBHUT BAUMBURG e.V.

Viele unserer Katzen und Kätzchen  
warten noch sehnsüchtig  
auf ihre Menschen,  
die sie bei sich zuhause aufnehmen.  
Ihr findet unsere Baumburger Schützlinge  
auf unserer Homepage

[www.katzenobhut-baumburg.de](http://www.katzenobhut-baumburg.de)



Telefon  
0175/7737109  
0177/4574093  
08621/806466

e-mail: [katzenobhut@web.de](mailto:katzenobhut@web.de)

Wir sind auch über WhatsApp erreichbar

## Rückbericht Almausflug der Kinder und Jugendlichen

Der diesjährige Almausflug des Trachtenvereins Auerbergler Altenmarkt auf die Moaralm am Hochstaufen war wieder ein voller Erfolg. Drei Tage lang konnten die 30 Trachten-Kinder gemeinsam eine aufregende Zeit in der Natur erleben. Am ersten Tag standen Basteln und Sport im Mittelpunkt: Die Kinder gestalteten kreative Windspiele und probierten die neue Rutsche sowie die Schaukeln aus. Besonders beliebt war das Trampolin, das an allen Tagen gut besucht war. Nebenbei wurde auch intensiv Völkerball gespielt. Am Abend wurden die jüngeren Teilnehmer nach dem Abendessen abgeholt, während die älteren Kinder den Tag bei Kartenspielen gemütlich ausklingen ließen.

Der zweite Tag begann mit einem ausgiebigen Frühstück, gefolgt von einer Wanderung zur Steiner Alm. Nach dem Mittagessen stand eine erfrischende Wasserschlacht auf dem Programm, bei der die Kinder mit selbstgebastelten Wasserbomben aus Schwammtüchern kämpften. Das Völkerballspielen setzte sich bis spät in den Abend fort – das Spiel war so fesselnd, dass kaum jemand Zeit zum Essen fand.

Am letzten Tag zeigte sich der Teamgeist der Gruppe, als alle gemeinsam die Hütte aufräumten. Dank der großartigen Zusammenarbeit war alles schnell erledigt. Nach dem Mittagessen um 14:00 Uhr machten sich die Kinder auf den gemütlichen Abstieg ins Tal. Am späten Nachmittag wurden die Kinder glücklich und erschöpft wieder ihren Eltern übergeben. "Schee wars" - so das Resümee aller.



## Der Gartenbauverein berichtet:

### Ferienaktion des Gartenbauvereins

Groß war das Interesse bei der diesjährigen Ferienaktion des Gartenbauvereins. 39 Kinder beteiligten sich daran. Das Thema lautete „Wir bauen ein Igelhotel“. Bei den bereits vorher zugeschnittenen Holzteilen mussten die Kinder dann die erforderlichen Bohrungen anzeichnen und bohren. Anschließend wurde alles zusammengeschraubt und das Dach wurde mittels Dachpappe vor Eindringen von Feuchtigkeit geschützt. Bei all dem wurden sie von Mitgliedern des Gartenbauvereins unterstützt. Nun kann man nur hoffen, dass bald ein Igel in sein Hotel einzieht und den Winter gut übersteht.

*Ihr Gartenbauverein*



## Altenmarkt als Blumenbild

### Aktionskreis „Bahnhof“ organisiert Ferienaktion mit 15 Kindern

Eine der ersten Ferienaktionen in der Gemeinde Altenmarkt war die Gestaltung eines „blumigen Altenmarkts“ in Form eines Wandbilds bestehend aus Trockenblumen. Der Aktionskreis „Bahnhof“, die sich auch um Aktivitäten zur Belebung des Bahnhofs in Altenmarkt formiert hat, hatte dazu eingeladen und 15 Kinder folgten gerne der Einladung. Michael Wittig, Philomena Haubl und weitere Mitglieder der Aktionsgruppe trafen sich mit den Kindern in der Altenmarkter Turnhalle, um den Nachmittag mit dem Schaffen kleiner und großer „Kunstwerke“ zu beschäftigen. Einleitend zum gemeinsamen Vorhaben wurde die Vorlage ihres Werkes vorgestellt: das Bild von Altenmarkt, das im Sitzungssaal des Altenmarkter Rathauses aushängt. Dieses Bild zeigt die Ansicht des Ortes zwischen Traun und Alz von Nock aus gesehen mit den markanten Birken im Vordergrund. Nach dieser Vorlage wurde nun von den Kindern anhand von getrockneten Blumen, Blättern und Blüten die Silhouette, die man in einem großen Bilderrahmen nachgezeichnet hatte, aufgefüllt. Dazu, so Wittig, wurden auch authentische Elemente verwendet. Die Birken etwa wurden mit den Blättern der Original-Birken abgebildet. Auch Blumen und Pflanzen vom Bahnhof wurden in das Werk eingebunden. Generell war das ganze Pflanzenfresko voll mit Altenmarkter Gewächsen.

Als man das Werk schließlich in Gemeinschaftsarbeit fertig gestellt hatte, machte man sich mit dem Wandbild von der Turnhalle aus auf den Weg zum Bahnhof und hängte es dort an prominenter Stelle über dem roten Sofa auf. „Auch ein Zeichen von Gemeinschaftsarbeit im Bahnhof“, resümierte Michael Wittig die Ferienaktion, die den Kindern sichtlich viel Spaß bereitete. Schöner Nebeneffekt der Aktion: die Räume des Bahnhofs sind nun erfüllt vom Duft der Trockenblumen.

– sts



*Die Künstler vor ihrem Werk: bei der Ferienaktion des Altenmarkter Arbeitskreises „Bahnhof“ wurde ein Wandbild aus Trockenblumen erstellt und über dem Sofa im Hintergrund aufgehängt. Auf dem Foto sind hinten auch die beiden Betreuer Philomena Haubl und Michael Wittig zu sehen.*

*Foto: sts*

**Eckbank-Lagerverkauf**

**Massive Eckbank-Gruppen,  
Eckbänke nach Maß!**



**Möbel Blüml PALLING** bei Traunreut  
Telefon 0 86 29/3 05

## Sommerfest der „Auerbergler“ doch noch geklappt Wetterkapriolen sorgten für Verschiebung – 63 Teilnehmer bei Vereinspreisplatteln

Doch noch ein „Happy End“ gab es mit dem Sommerfest des Altenmarkter Trachtenverein „D'Auerbergler“. Nachdem der erste Termin aufgrund einer der vielen abendlichen Gewitterfronten verschoben werden musste, wagten es die „Auerbergler“ letzten Samstag nochmal – und hatten Glück mit dem Wetter. Sowohl das Vereinspreisplatteln als auch das Sommerfest im Baumburg Klosterinnenhof konnten trocken über die Bühne gebracht werden, auch wenn nicht ganz so warm war, wie tags zuvor.

Am Nachmittag startete man das alljährliche Fest mit dem Vereinspreisplatteln der Kinder, Jugendlichen und Aktiven. Die Auführungen der insgesamt 63 Teilnehmer wurden wieder von den bewährten Kampfrichtern bewertet. Auch wenn es nicht ganz an den Teilnehmerrekord vom letzten Jahr ran reichte, so war man mit über 40 Kindern und Jugendlichen sowie 14 Aktiven und vier Altersklasslern und neu auch mit „Spätzündern“ sehr stark besetzt. Im Anschluss nahm Zweiter Bürgermeister Michael Pöpperl gemeinsam mit Klosterbrauerei-Geschäftsführer Dominik Tapper die Siegerehrung vor. Pöpperl dankte für das große Ehrenengagement der „Auerbergler“ und vor allem für die „richtige Entscheidung“ und den Mut, das Sommerfest durchzuführen.

Bereits während des Vereinspreisplattlins füllte sich der Bräuhaus mit den ersten Gästen und war bis zum Abend gut gefüllt. Für die Unterhaltungs-Musik sorgte die Musikkapelle aus Surberg-Lauter. Zwischen deren Stücken führten die Kinder- und später die Jugendgruppe der „Auerbergler“ Tänze und Plattler auf, ehe am späteren Abend die Aktiven ihren Auftritt hatten. Zunächst zeigten die Aktiven gemeinsam mit der Jugend das „Mühlradl“. Später folgte die Amboss-Polka der Aktiven. Zum krönenden Abschluss führten die Aktiven den Kronentanz mit den verschiedenen Formationen auf.

Seit jeher steht das Sommerfest auch für den großen Zusammenhalt im Altenmarkter Trachtenverein. Die gesamte Mannschaft übernahm die Verpflegung mit Grillfleisch, Würsten sowie verschiedensten Kuchen und Bauernhof-Eis. Getränke wurden wieder über Selbstbedienung angeboten, was ebenfalls gut angenommen wurde. Auch die Pils- und Weißbierbar fand bis in die Nacht hinein regen Zuspruch. Der große Kinderspielbereich mit Riesenbauklötzen war stets stark frequentiert. Insgesamt waren die Organisatoren sehr zufrieden mit Verlauf des Sommerfest und froh, dass sie es doch noch durchführen konnten. -sts

Anbei noch die Ergebnisse des Vereinspreisplattlins:

Dirndl1: 1. Pöschl Josefine, 2. Seewald Marie, 3. Pecho Lisa, 4. Freund Alina, 5. Faust Viktoria, 6. Meier Maria, 7. Schwarz Emma, 8. Meier Magdalena, 9. Warmedinger Antoni, 10. Koths Franziska



Erneut viele Teilnehmer hatte das Vereinspreisplattlins der „Auerbergler“ beim Baumburger Sommerfest. Foto: sts

Buam1: 1. Wastlschmid Moritz, 2. Nagl Luca, 3. Schadhauer Maxl, 4. Nagl Hannes, 5. Mitterer Maxi

Dirndl2: 1. Rauch Paula, 2. Schaffner Magdalena, 3. Auer Maria, 4. Schaffner Antonia, 5. Auer Anna, 6. Lachenwitzer Luisa

Buam2: 1. Auer Michael, 2. Lachenwitzer Max, 3. Seehars Linus, 4. Seehars Quirin, 5. Christov August

Dirndl3: 1. Huber Marina, 2. Schmitt Leonie, 3. Zitzelsperger Ronja, 4. Potas Emily

Buam3: 1. Müller Andreas, 2. Meyer Tristan, 3. Maier Jakob

Dirndl4: 1. Müller Laura, 2. Lachenwitzer Sophia, 3. Frank Anna-Lena, 4. Schmitt Hannah

Buam4: 1. Lachenwitzer Felix, 2. Schupfner Fabian, 3. Sojer Matthias, 4. Rieß Leon

Aktive Dirndl: 1. Lindt Sara, 2. Maschke Sarah, 3. Rauch Anna, 4. Dieplinger Antonia, 5. Straßer Theresa, 6. Straßer Elisabeth, 7. Reichgruber Dominique

Aktive Buam: 1. Wühr Korbinian, 2. Trenker Christian, 3. Rieß Janik, 4. Eder Maximilian, 5. Reitschuh Franz, 6. Reckhard Florian, 7. Dieplinger Alexander

Altersklasse: 1. Auer Andreas, 2. Hofmann Markus, 3. Lachenwitzer Hubert, 4. Reckhard Thomas

Spätzünder: 1. Meier Stefan, 2. Schmid Josef, 3. Seehars Florian, 4. Erl Wolfgang

## Kräuterbuschen an Maria Himmelfahrt in Baumburg Altenmarkter Frauenbund spendet Einnahmen für sozialen Zweck

Reger Andrang herrschte vor der Baumburger Kirche an Maria Himmelfahrt am Tisch des Altenmarkter Frauenbundes, der nur kurz voll mit den Kräuterbuschen war. Fleißige Hände hatten die Kräuterbuschen, die aus meist sieben Kräutern bestehen und herrlich duften, die Woche zuvor aus heimischen Gartenwuchs und Wildwuchs zusammengestellt. Gegen eine Spende konnte man die vom Frauenbund gebastelten Kräuterbuschen erwerben. Der Verkaufserlös komme wieder einem sozialen Zweck zugute. Den Gottesdienst zelebrierte Pater Sebastian Paredom, der die Kräuterbuschen am Ende des Gottesdienstes segnete. Pater Sebastian Paredom erinnerte an die Heilkraft der Kräuter und die Legende, wonach das Grab Mariens nach dem Öffnen voll mit duftenden Rosen war, während die Mutter Gottes entschwunden war. Gegen den Tod sei zwar kein Kraut gewachsen, so Pater Sebastian Paredom, jedoch überdecken die Kräuter den Geruch des Todes. -sts



Foto: Reger Andrang herrschte am Kräuterbuschen-Tisch des Altenmarkter Frauenbundes vor der Baumburger Kirche an Maria Himmelfahrt. Foto: Frauenbund

## Einladung zum 1. Altenmarkter Boccia-Turnier

Eine Idee aus der Bürgerbeteiligung bezüglich Bahnhof und Bahnhofsumfeld wurde nun während der Baumaßnahmen rund um das Altenmarkter Bahnhofsumfeld in der Tat umgesetzt. So war der Wunsch nach einer Bocciabahn vorhanden. Und genau diese Bahn ist nun fertiggestellt und steht der Bevölkerung zur Verfügung. Der Ortsverband der Freien Wähler Altenmarkt - Rabenden e. V. möchte die Fertigstellung zum Anlass nehmen, das sogenannte 1. Altenmarkter Boccia-Turnier zu organisieren. Am Samstag, 28.09.2024 um 14:00 Uhr fällt der Startschuss dafür. "Wir hoffen, dass Interesse ist Groß und es finden sich viele Gruppen, die daran teilnehmen", so der Ortsvorsitzende Michael Pöpperl. "Angesprochen sind dabei alle, die Freude an diesem unterhaltsamen Spiel haben und dabei gemütliche und amüsante Stunden an der Boccia-Bahn am Altenmarkter Bahnhof verbringen wollen", so die Stellvertreter Christina Lexhauser und Herbert Hager. "Unser Spielleiter Roland Mittermeier hat sich da einiges einfallen lassen und die dafür notwendigen Spielregeln akribisch ausgetüfelt. Ein Dank geht auch an die Gemeinde für die Umsetzung des Bürgerwunsches", so Pöpperl weiter. Der Ortsverband freut sich schon sehr und wird für Getränke sorgen. Bei regnerischem Wetter wird die Veranstaltung ersatzlos gestrichen.

**→ Infos**

**Einladung zum Boccia-Turnier**  
28.09.2024 | 14:00 Uhr

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit euch. Bei Regen entfällt die Veranstaltung ersatzlos. Für Getränke ist gesorgt!

Ortsverband der Freien Wähler  
Altenmarkt - Rabenden e. V.



- Eingeladen sind alle die Freude am Spiel haben
- Jede Mannschaft besteht aus 3 - 4 Personen
- Maximal 16 Mannschaften
- Anmeldung bis spätestens 26. September 2024

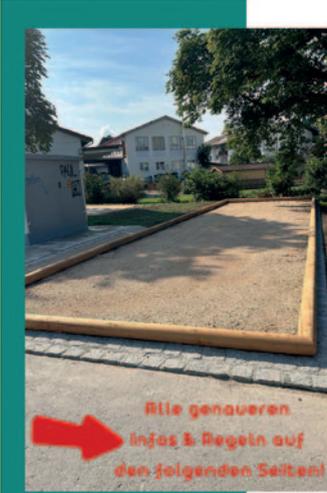
#Christina Lexhauser  
0170/5872384

#Michael Pöpperl  
poepperl@freie-woehler-altenmarkt.de

>>> sollten noch Plätze frei sein, kann man sich vor Ort am 28.09. um 13:30 Uhr noch anmelden

- Boccia Kugeln sind vorhanden
- Die ersten drei platzierten Mannschaften können sich auf tolle Preise freuen

Ortsverband der Freien Wähler  
Altenmarkt - Rabenden e. V.



**Einladung zum 1. Altenmarkter Boccia-Turnier**  
Am Samstag, den 28.09.2024 um 14:00 Uhr am neuen Bocciaplatz beim Bahnhof Altenmarkt

Alle genaueren Infos & Regeln auf den folgenden Seiten!

@freiewoehler\_altenmarkt  
Ortsverband der Freien Wähler Altenmarkt - Rabenden e. V.



**→ Regeln**

**Einladung zum Boccia-Turnier**  
28.09.2024 | 14:00 Uhr

Ortsverband der Freien Wähler  
Altenmarkt - Rabenden e. V.



- Gewonnen ist ein Spiel mit 13 Punkten
- Spielzeit beträgt maximal 15 Minuten pro Spiel (wenn die Zeit erreicht ist, gewinnt die Mannschaft mit der aktuell höchsten Punktzahl)
- Punkte gibt es für die Mannschaft mit den meisten Kugeln, die am nächsten am Schweindl im Vergleich der gegnerischen Mannschaft positioniert sind (pro Kugel = 1 Punkt)
- Zum Schluss werden unter den letzten 4 Mannschaften die Plätze 1 bis 4 ausgespielt
- Die Gewinner um Platz 1 und 2
- Die Verlierer um Platz 3 und 4
- Im Anschluss findet vor Ort die Siegerehrung statt!

**→ Regeln**

**Einladung zum Boccia-Turnier**  
28.09.2024 | 14:00 Uhr

- Jede Mannschaft besteht aus 3 - 4 Personen
- Maximal 16 Kugeln im Spiel (pro Person 2 Kugeln, gegebenfalls Moar)
- Es können maximal 16 Mannschaften pro Turnier spielen (gesamt 64 Personen)
- Boccia Kugeln können ausgeliehen werden

>>> bei Selbstmitnahme: nur Stahlkugeln mit 640 - 720g Gewicht

- Die Startreihenfolge wird ausgelost
- Gespielt wird nach dem KO-System
- Geworfen wird aus einem Ring, welcher vorher positioniert wird
- Das Schweindl wird vom Ring in ca. 6 - 10m aus geworfen

Ortsverband der Freien Wähler  
Altenmarkt - Rabenden e. V.



Hausmeisterservice  
**EDER**



Färberstr. 3 • 83352 Altenmarkt  
Tel.: 0151/70 829 736  
e-Mail: edermaxi059@gmail.com

**Ihr zuverlässiger Partner für**  
Wohnhausbetreuung • Gartenpflege  
Heckenschnitt • Häckseln bis zu 10cm  
Pflege für Ihr Firmengelände

## Zehn Jahre Bergmesse auf der Nesslauer Alm

### Bergmesse der Pfarrei Baumburg bei Kaiserwetter – Altenmarkter Musikkapelle spielte zu Gottesdienst und Frühschoppen

Zum zehnten Mal fand vergangenen Samstag die Bergmesse der Pfarrei Baumburg auf der Nesslauer Alm statt. Diesmal hielt Pfarrer Zach die sehr gut besuchte Messe am Hang oberhalb der Nesslauer Alm. Dort hatte ein Team aus dem Baumburger Pfarrgemeinderat unter Vorsitzender Irmi Stöckl bereits den Altar an einem schattigen Plätzchen auf der Wiese oberhalb der Almhütte aufgebaut. Hans Stitzl, einer der Initiatoren der Bergmesse erinnerte zu Anfang des Gottesdienstes an die „Entstehungsgeschichte“ der Bergmesse. Damals war seine Tochter Steffie Sennnerin auf der Nesslauer Alm und so ergab sich eine gute Verbindung zur nötigen Infrastruktur, wodurch der Grundstein für die alljährlichen Messe gelegt war. Zudem hatte man auch gute Kontakte zur Altenmarkter Blasmusik, womit auch ein ansprechender musikalischer Rahmen gelegt war. Und die Blasmusik aus Altenmarkt war zum Jubiläum in starker Besetzung am Berg vertreten, gestaltete den Gottesdienst musikalisch und auch den Frühschoppen an der Alm, die zur Zeit ebenfalls „in der Hand“ von Altenmarktern Freizeit-Sennern (Dominik Seifert, Josef Schmid und Christian Obermaier) ist.

Pfarrer Zach erinnerte in seiner Predigt wie wichtig Verantwortung übernehmen und Entscheidungen treffen ist. In das Totengedenken des Gottesdienstes wurde auch Andrea Geiß eingeschlossen, die vor rund 35 Jahren nahe der Nesslauer Alm in jungen Jahren tödlich verunglückte. Nahe dem Kreuz, das an sie erinnert, spielte Josef Schroll am Alphorn nach der Kommunion und zum Abschluss des Gottesdienstes.

Nach dem Gottesdienste verweilte man noch gesellig an der Nesslauer Alm, wo zunächst die Altenmarkter Blasmusik aufspielte. Später am Nachmittag sorgte dort dann „Lautstaad“ (Dominik Seifert und Martin Egner) mit Austro-Pop (als Benefiz-Konzert) für die musikalische Unterhaltung der Almgäste. -sts



*Kleines Jubiläum: zum zehnten Mal veranstaltete die Pfarrei Baumburg die Bergmesse auf der Nesslauer Alm. Diesmal hielt Pfarrer Zach den Gottesdienst (rechts neben ihm ist Pfarrgemeinderatsvorsitzende Irmi Stöckl zu sehen). Foto: sts*



*Eine starke Abordnung der Altenmarkter Blasmusik sorgte für die Musik sowohl beim Gottesdienst als auch bei der anschließenden Einkehr in der Nesslauer Alm. Foto: sts*



**BRANDSCHUTZ** SACHVERSTÄNDIGENBÜRO  
**Alztal** [info@brandschutz-alztal.de](mailto:info@brandschutz-alztal.de)  
[www.brandschutz-alztal.de](http://www.brandschutz-alztal.de)

Ihr kompetenter Partner für **BRANDSCHUTZ**

- **Stellung von externen Brandschutzbeauftragten**
- **Abhalten von Feuerbesuchen und Brandverhütungsschauen**
- **Dienstleistungen im vorbeugenden Brandschutz**  
Fachbauleitung, Fachplanung, Brandschutzberatungen
- **Dienstleistungen im gebäudetechnischen Brandschutz**  
Prüfung u. Wartung von Brandschutztüren, -toren, Feststellanlagen, Brandschotts usw.
- **Erstellen von Konzepten und Plänen für den Brandschutz**  
Brandschutzkonzept, Brandschutzordnung, Flucht- u. Rettungswegepläne, Feuerwehreinsatzpläne, Evakuierungspläne, Feuerwehrlaufkarten, usw.
- **Schulungen und Ausbildungen im Brandschutz**  
Brandschutzhelfer, Unterweisungen nach ASR A2.2, Feuerlöscherunterweisungen usw.
- **Rauchwarnmelder (DIN 14676), Brandwarnanlage (VDE 0826-1/2)**  
Verkauf, Beratung, Wartung und Einbau
- **Vertrieb und Wartung von Feuerlöschern**
- **Prüfung von Leitern und kraftbetätigten Türen und Toren**



**Marienplatz 10 • 83308 Trostberg • Tel. +49 (0)8621/975 0000**

## Miriam Urban, Lotta Menz, Bennet Bluzmanis und Helmut Kugler Vereinsmeister

### Fast 40 Teilnehmer bei Leichtathletik-Vereinsmeisterschaft des TSV Altenmarkt

Die Leichtathletik-Abteilung des TSV Altenmarkt hatte am Wochenende wieder seine Vereinsmeister gekürt. Bei angenehm sommerlichen Temperaturen kämpften 17 Jungs und 22 Mädchen um die Punkte in den Leichtathletik-Disziplinen am Altenmarkter Sportplatz dabei. Vereinsmeister wurden Miriam Urban, Lotta Menz, Bennet Bluzmanis und Helmut Kugler.

Mit 39 teilnehmenden Kindern und Jugendlichen im Alter von fünf bis 17 Jahren war die Vereinsmeisterschaft wieder sehr gut angenommen worden. Bevor die Meisterschaft startete, führte Kathrin Kugler mit allen Teilnehmern ein mit Musik unterstütztes Aufwärmtraining am Sportplatz durch. Dann ging es auch schon los. In den Disziplinen Laufen (je nach Altersklasse 30, 50 oder 100 Meter), Weitsprung und Ballwurf (80 oder 200 Gramm) mussten die Kinder und Jugendlichen ihre Leistungen absolvieren. Über 25 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer unterstützten die Vereinsmeisterschaft als Wettkampfrichter oder Riegenführer. Im Anschluss an den Dreikampf absolvierten noch etliche Teilnehmer den 800-Meter-Lauf als Ausdauerdisziplin für das Deutsche Sportabzeichen.

Während die Ergebnisauswertung lief, konnten sich alle Teilnehmer auf einer großen Hüpfschlange austoben. Edeka Curraj hatte zur Versorgung der Kinder Bananen und Melonen spendiert. Auch Vereinsheim-Wirt Maxl Schwarz hatte geöffnet und versorgte die hungrigen und durstigen Athleten und Helfer. Die Siegerehrung übernahm wieder Abteilungsleiter Helmut Kugler. Kugler zeigte sich zufrieden mit der verletzungsfreien Abwicklung der Vereinsmeisterschaft und dankte allen Helfern und Unterstützern an diesem Tag. Zweiter Bürgermeister Michael Pöpperl überreichte jedem Sportler Urkunden und essbare Medaillen, welche mit TSV-Logo bedruckt waren. Die Schwarzauer Bäckerei Falterer hatte sie hergestellt und die meisten Medaillen waren nach der Siegerehrung verzehrt. Betty Zitzlsperger hatte wieder Eisgutscheine spendiert, die jedes Kind zusätzlich zu seiner Urkunde erhielt und auf die man sich bei den sommerlichen Temperaturen besonders freute.

Die Vereinsmeister wurde wieder in zwei Haupt-Klassen ermittelt. Die Vereinsmeistertitel und damit auch Pokale gab es bei den Kindern unter neun Jahren für Lotta Menz und Bennet Bluzmanis. Bei den Schülern sicherten sich die Titel Miriam Urban und Helmut Kugler jun. –sts

Die Ergebnisse nach Gruppen (in Klammer die Punkte des Erstplatzierten):

**Schülerinnen W 13:** 1. Charitos Emily (786)

**Schülerinnen W 12:** 1. Urban Miriam (1069), 2. Betz Katharina

**Schülerinnen W 11:** 1. Maier Franziska (845), 2. Ruth Judith, 3. Trenker Magdalena, 4. Keriová Chiara, 5. Haller Lena

**Schülerinnen W 10:** 1. Huber Marina (795), 2. Drop Biborka

**Schülerinnen W 09:** 1. Lopatko Morana (795), 2. Drexler Estelle, 4. Gruchot Amalia

**Schülerinnen W 08:** 1. Mentz Lotta (721), 2. Tögel Emilie, 3. Faust Viktoria

**Schülerinnen W 07:** 1. Stielow Sarah (507), 2. Schneider Safiya, 3. Meier Maria

**Schülerinnen W 06:** 1. Mentz Lisa (401)

**Schülerinnen W 05:** 1. Zimmerer Lia (322), Meier Magdalena

**Schüler M 16+:** 1. Kugler Helmut (14314), 2. Losert Pascal

**Schüler M 12:** 1. Dangel Benedikt (744)

**Schüler M 11:** 1. Parzinger Ben (622)

**Schüler M 09:** 1. Stallinger Zeno (826), 2. Ronge Thomas

**Schüler M 08:** 1. Bluzmanis Bennet (815), 2. Stallinger Pirmin, 3. Zitzlsperger Kilian, 4. Andrei David Nicholas

**Schüler M 07:** 1. Sieben Matthias (399), 2. Ronge Niklas, 3. Landgraf Julian

**Schüler M 06:** 1. Ruth Anian (479), 2. Herdt Leandro, 3. Strasser Elias

**Schüler M 05:** 1. Ronge Lukas (316)



Die Leichtathletik-Vereinsmeister des TSV Altenmarkt (von links): Bennet Bluzmanis, Lotta Mentz, Miriam Urban und Helmut Kugler, jun. Foto: sts



Mit 39 Kindern im Alter von fünf bis 17 Jahren hatte die Vereinsmeisterschaft des TSV Altenmarkt wieder sehr gut angenommen. Auf dem Bild sind sie zusammen mit Leichtathletik-Abteilungsleiter Helmut Kugler (rechts), Zweitem Bürgermeister Michael Pöpperl und einigen der vielen Helfer zu sehen. Foto: sts

## Ausflug der SK – Altenmarkt – Mahner für den Frieden – auf die Herreninsel

Die Soldatenkameradschaft macht ihren Vereinsausflug am Sonntag dem 29. September 2024 auf die Herreninsel. Wir fahren mit dem Bus ab Bahnhof Altenmarkt mit Zusteigemöglichkeit Abzweigung nach Seebuck. Mit dem Schiff geht es ab Seebuck auf die Herreninsel mit der Möglichkeit zu einer Führung durch das Schloss und oder die Besichtigung zur Entstehung unseres Grundgesetzes im alten Schloss. Vor der Schiffrückfahrt machen wir dann noch Halt in der Schlosswirtschaft zu einem Kaffee oder was so jeder gerne mag. Nach der Rückkehr ist ein ausklingen des Tages in der Husarenschänke angedacht. Die Abfahrt Bahnhof Altenmarkt ist um 8.45 Uhr – die Rückkehr von der Herreninsel ist um 17.15 Uhr – Interessenten melden sich bei der Vorstandschaft.

## Zahlreiche Zuhörer beim Altenmarkter Weisenblasen

### Weisenblasen mit sechs Musikgruppen im Baumburger Klosterhof

Das Weisenblasen in Altenmarkt ist seit vielen Jahren mittlerweile etabliert und doch ist es jedes Mal berührend und etwas Besonderes, wenn die Weisen von diesmal sechs Musikgruppen aus der Region und dem angrenzenden Österreich im Rund des Klosterhofes erklingen. Ein lauer Sommerabend sorgte am vergangenen Wochenende für einen sehr großen Zuspruch und für viele Gäste von nah und fern darunter ein einmaliges Erlebnis.

Zur guten Tradition gehört der Start ins Weisenblasen mit der Musikkapelle Inzing-Törring, welche den Dämmerchoppen musikalisch gestalteten. Hans Baumgartner, der Sprecher der Inzing-Törringer sorgte mit seinen Witzen und humoristischen Einlagen für eine gelungene Unterhaltung bis um 21 Uhr mit Einbruch der Dämmerung das eigentliche Weisenspiel begann. Mehrere hunderte Gäste von nah und fern, darunter etliche Urlauber konnte der Vorsitzende des Altenmarkter Musikvereins Bernhard Bierschneider im Klosterhofrund begrüßen. In der „ersten Runde“ stellte Bierschneider die einzelnen Gruppen vor, bevor sie ihre „zugewiesenen Plätze“ einnahmen. Den Anfang machten hierbei die Jagdhornbläser aus dem benachbarten österreichischen Hochburg-Ach gegenüber von Burghausen. Sie präsentierten auf dem Heuwagen vor der Baumburger Kirche zum Anfang den Hubertus-Marsch. Ihnen schloss sich die „Blechblöser“ aus Tacherting an, bestehend aus Engelsberger und Tachertinger Musikern. Ihre Trompetenklänge vom Balkon des Seminarhotels Binkert erfüllten auf besondere Weise das Rund. Von dieser Stelle aus zeigte sich die hervorragende Akustik des Klosterhofes besonders gut. Auf die guten Kontakte des Kapellmeisters der Altenmarkter Musikkapelle Hubert Benda baut die Verbindung zur Bergknappe-Kapelle Trimmelkam auf. Da es in St. Pantaleon einst ein Kohle-Bergwerk gab, ist als Reminiszenz dieser Zeit immer noch eine Bergknappen-Kapelle aktiv geblieben, die oft in der traditionellen Bergknappen-Kleidung auftreten. Sie spielten zum Start einen Jodler von einer Bühne vorm Seminarhotel. Direkt neben sie postierten sich die Truchtlinger Alphornbläser. Die vier Bläser feiern heuer 55 gemeinsame Jahre am 22. September an ihrem Heimatort. Und natürlich war auch Inzing-Törring mit einer Abordnung von Weisenbläsern zugegen. Sie spielten ihre „Herzensweis“ vom Jägerstand hinter der „Seebühne“. Und last but not least hatten auch die Altenmarkter



Ansprechende Beleuchtung, viele Gäste, eine laue Sommer Nacht und ruhige Weisen von insgesamt sechs Musikgruppen gab es beim Baumburger Weisenblasen des Altenmarkter Musikvereins im Klosterhof. Foto: sts

eine kleine Abordnung gestellt, die Fredl Wimmer gekonnt vorstellte. „Mia präsentiern 400 Kilo geballte Altenmarkter Blechmüsi“ stellte er sich, seinen Bruder Martl und Dirigenten Hubert Benda vor, der sowohl bei den Bergknappen als natürlich auch bei den Altenmarktern mitspielte.

Das Besondere am gemeinsamen Weisenspiel ist die Ruhe, die im großen Areal des ehemaligen Baumburger Klosterhofes herrscht – eine Disziplin, die in Altenmarkt ernst genommen wird und so für die einmalige Stimmung beim Weisenspiel sorgt. Nach jeder Runde übernahm wieder die Inzing-Törringer Blaskapelle das Zepter. Das junge und jung gebliebene Team des Musikvereins versorgte die Gäste mit Kulinarischem vom Grill und der Kuchentheke. Getränke lieferte die Baumburger Brauerei, quasi frei Haus.

Wie schon beim letzten Mal gab es auch diesmal wieder als krönenden Abschluss das gemeinsame Spiel von allen Weisengruppen. Zusammen mit der ansprechende Illumination des Klosterinnhofs sowie der bis zum Schluss anhaltenden „Tropennacht“ war es wieder eine schöne Veranstaltung, auf die man sich im kommenden Jahr wieder freuen kann. -sts



Die Jagdhornbläser aus dem österreichischen Hochburg-Ach waren neben der Bergknappen-Kapelle aus Trimmelkam die zweite österreichische Formation, die beim Altenmarkter Weisenblasen auftrat. Foto: sts

**KFZ.FINAUER**  
KFZ-MEISTERWERKSTATT

**Reparaturen ALLER Marken**  
**Fahrzeugwartung aller Fabrikate**  
**nach Herstellervorgabe**

Wasserburger Str. 10  
(beim Autohaus Altenmarkt)  
83352 Altenmarkt a.d. Alz  
Tel. 08621/99 60 687  
Mobil 0176/62 19 11 97  
kfz.finauer@gmail.com

## Sommerfest im Waldkindergarten Bienenhaus

Am Freitag, den 28.06.24 feierten wir (die Kinder, Familien, zukünftige Kinder und Eltern, Freunde und Bekannte) unser drittes Sommerfest in unserem Waldkindergarten. Es war viel geboten: Zur Begrüßung hatten die Kinder ein Lied einstudiert „Fuchs du hast die Gans gestohlen und Schmetterling du kleines Ding“ das vor all unseren Gästen aufzuführen war sehr aufregend.

Danach begannen die richtigen Feierlichkeiten: Es gab zuerst Kaffee und Kuchen danach ein riesen großes Buffet mit verschiedenen Salaten, Antipasti, Wiener im Teigmantel, kleine Fleischpflanzler.....

Außerdem haben die Besucher gegen eine Spende von den Kindern selbstgemachte Gießformen wie Herz oder Engel, Blütenseifen, Badebomben und Tees bekommen. Eine Überraschung war zudem, dass uns die Feuerwehr von Rabenden besuchte und mit dem Wasserschlauch für Riesenspaß und Erfrischung sorgte. Die Kinder und Gäste durften sogar in das Fahrzeug einsteigen!

Es war ein rundum gelungenes Fest und ein schöner Abschluss unseres dritten Kindergartenjahres! Ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehr Rabenden, die einige Kinderaugen zum Leuchten gebracht hat und auch an unseren Elternbeirat, der uns so tatkräftig unterstützt hat!



VER S I C H E R U N G S  
K A M M E R  
B A Y E R N

Ein Stück Sicherheit.

### Du willst hoch hinaus ...

dann starte bei uns eine abwechslungsreiche Berufsausbildung.

Wir sind eine etablierte Versicherungs-Agentur in **Trostberg** und suchen einen

### Auszubildenden zum Kaufmann für Versicherungen und Finanzen (m/w/d)

Interessiert? Dann sende bitte Deine Bewerbung mit Zeugnissen und Lebenslauf an: [info@trostberg.vkb.de](mailto:info@trostberg.vkb.de)

Jetzt  
bewerben

### Geschäftsstelle Lutz GmbH

Gabelsbergerstraße 16 · 83308 Trostberg  
Telefon 08621 506440 · [www.vom-lutz.de](http://www.vom-lutz.de)

Finanzgruppe

# Baumgartner

Landschaftsbau



Mäh- und Mulcharbeiten von:

- Ausgleichsflächen
- Baugrundstücke
- Brachflächen

Heckenrodung  
Heckenschnitt



Unser kompakter Mobilbagger für:

- Heckenschnitt bis 6m Höhe und 10cm Aststärke
- Baumfällungen bis BHD Ø20cm
- Rückschnitt von Waldrändern uvm.

Rodungen  
mit  
Fallgreifer



**83308 TROSTBERG • Tel. 0160 / 42 11 553**  
Email: [markus@baumgartner-tbg.de](mailto:markus@baumgartner-tbg.de)

## Entsorgerwechsel im Bereich Rest- und Biomüll ab 1. Oktober 2024

Ab dem 01. Oktober 2024 wird es in folgenden Kommunen des Landkreises Traunstein einen Entsorgerwechsel im Bereich der Rest- und Biomüllabfuhr geben:

- Altenmarkt • Engelsberg • Fridolfing • Kienberg
- Kirchanschöring • Obing • Palling • Petting • Pittenhart
- Schnaitsee • Tacherting • Taching am See • Tittmoning
- Trostberg • Waging am See • Wonneberg

In diesen Kommunen erfolgt die Rest- und Biomüllabfuhr ab dem 01. Oktober 2024 durch die Firma Gebr. Braig GmbH & Co. KG aus Ehingen, die einen Betriebsstandort in Chieming unterhält. In den Abfuhrkalendern 2024 für diese Kommunen ist bereits die neue Service-Nummer der Firma Braig eingetragen: 0157 78 86 99 39.

In den restlichen Kommunen bleiben im Bereich Rest- und Biomüll die bislang bekannten Entsorgungsunternehmen, die Firma Wurzer und die Firma Veolia, weiterhin zuständig.

Bitte stellen Sie die Tonnen am Abfuhrtag bis spätestens 6:00 Uhr mit geschlossenem Deckel am Straßenrand bereit.

Wir möchten darauf hinweisen, dass es durch den Wechsel des Entsorgungsunternehmens vereinzelt dazu kommen kann, dass Tonnen nicht geleert oder bei der Leerung übersehen werden. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis und bemühen uns um eine umgehende Nachleerung der nicht geleerten oder übersehenen Tonnen.

An den Abfuhrterminen sowie den Abfuhr Touren innerhalb der jeweiligen Kommune ändert sich im Jahr 2024 für das gesamte Landkreisgebiet nichts.

Alle aktuellen Abfuhrpläne und weitere Informationen zur Abfallentsorgung finden Sie auch auf [www.traunstein.bayern](http://www.traunstein.bayern) unter den Stichworten „Restmüll“ und „Biotonne“.



Die Firma Gebr. Braig GmbH & Co. KG unterstützt zukünftig die Müllentsorgung im Landkreis Traunstein.

## Ferienaktion des KDFB Altenmarkt/ Rabenden

Auch in diesem Jahr bot der Frauenbund Altenmarkt/ Rabenden, zum Auftakt der Ferien, für die Schüler in Altenmarkt, einen Kurs zum Mixen von alkoholfreien Cocktails, an.

Zahlreiche Kinder kamen ins Pfarrheim und mixten mit Freude, aus den verschiedensten Zutaten, herrlich fruchtige Cocktails. Die Damen des Frauenbundes leiteten die Kinder an. Diese machten eifrig mit Freude mit und probierten dann die Cocktails. Im Anschluss durften die Kinder Obstspieße machen und eigene Kreationen an Mischungen austesten.

Am Ende blieb noch Zeit für ein paar lustige Spiele. Um 16 Uhr wurden die Kinder von den Erziehungsberechtigten, augenscheinlich fröhlich und zufrieden, abgeholt. Um den Eltern zu Hause auch Cocktails servieren zu können, durften die Kinder die Rezepte mitnehmen.





**SKODA** **AUTO HAGER**

Service **OFFLING • Tel. 0 86 21/6 28 68**

[www.autohager.de](http://www.autohager.de)

**Wartung & Reparaturen aller Art**  
**Neu- und Gebrauchtwagen**  
**Unfallinstandsetzung**



## Soldatenkameradschaft in Altenmarkt

Hoher Besuch bei der Soldatenkameradschaft in Altenmarkt, dem Mahner für den Frieden -, war kürzlich angesagt. Der Landesdelegierte von Le Souvenir Francais für Bayern und Vorsitzender der Montgelas - Gesellschaft zur Förderung der Bayerisch – französischen Zusammenarbeit e.V. , Monsieur Piere M. Wolff war in Begleitung seiner Gattin Margret Wolff mit dem Präsident der URAC – den Vorsitzenden der Französischen Reservisten in Bayern, Herrn Daniel Baur, zu einem Besuch der Gedenkstätte im Buchenwald gekommen. Erster Bürgermeister Stephan Bierschneider und Wolfgang Losert hießen die Gäste aus München recht herzlich willkommen. Nach einer umfangreichen Einleitung über die Hintergründe und die Entstehung des Vereines der Soldatenkameradschaft, wurde die Kapelle und das Gräberfeld inspiziert. Beeindruckt von der gepflegten, historischen Anlage wurde dann noch näher auf die Deutsch Französische Beziehung eingegangen und die Möglichkeit einer Gedenktafel für die im Krieg gefallenen Soldaten diskutiert. Souvenir Francais hat durchaus Interesse an einer weiteren Zusammenarbeit, der Verein will die Erinnerung wach halten. Dafür verfolgt er drei

Ziele: pflegen, bewahren, und weiter geben. Weiter geben heißt, die nächste Generation, zu sensibilisieren, um Auseinandersetzungen wie in der Vergangenheit durch die schrecklichen Kriege erfolgte, zu vermeiden. Die gemeinsamen Gespräche wurden abschließend bei einem kleinen erfrischenden Umtrunk beendet.



Im Bild von links Bgm. Stephan Bierschneider, Piere M. Wolff, Margret Wolff, Daniel Baur.



## Gaupreisplatteln in Feldkirchen-Westerham

Am 28. Juli fand das Gaupreisplatteln in Feldkirchen-Westerham statt, an welchem 5 unserer Buam teilgenommen und hervorragende Platzierungen erreicht haben. Christian Trenker und Korbinian Wühr, der sich erneut den 1. Platz bei den Aktiven Buam II erplattelt hat, konnten sich jeweils einen der begehrten Plätze in der Gaugruppe sichern und werden dort den Verein GTEV Auerbergler Altenmarkt für die nächsten 2 Jahre vertreten. Die Platzierungen lauten wie folgt:

Aktive Buam I: 7. Trenker Christian

Aktive Buam II: 1. Wühr Korbinian, 18. Eder Maximilian

Buam AK I: 12. Hofmann Markus

Buam AK II: 2. Auer Andreas

Mia san stolz auf eich!



AJ

**BAU  
FERTIG  
TEIL  
HANDEL**

Kompetenz aus Erfahrung

Fenster

Haus- und Wohnungstüren

Innentüren

Reparatur- und Montageservice

Holz Bautenschutz

**Joachim Auer** | Trostberg | 08621 / 977005 | [www.joachim-auer.de](http://www.joachim-auer.de)

SMART REPAIR

CHIEMGAU

• Parkdellen & Beulen Reparaturen

• Hagel- & Sturmschäden

Wasserburger Str. 8 · Altenmarkt

☎ 0175/46 48 746 · [info@smart-repair-chiemgau.de](mailto:info@smart-repair-chiemgau.de)

[www.smart-repair-chiemgau.de](http://www.smart-repair-chiemgau.de)

alzchem  
group



AUSBILDUNGSSTART  
SEPTEMBER 2025  
**BEWIRB DICH  
JETZT!**



# #MACHER

Entdecke die vielseitige Ausbildung bei Alzchem.



[alzchem.com/  
ausbildung](https://alzchem.com/ausbildung)

## Infos aus dem Heimatmuseum Altenmarkt:

### Goethe Institut zu Besuch im Heimatmuseum

16 Jugendliche aus zahlreichen Ländern, die zur Zeit in der Schule in Stein während der Ferienzeit ihre Kenntnisse in Deutsch verbessern und auch die Deutsche und Bayerische Kultur kennenlernen wollen, konnten im Heimatmuseum unter bester Anleitung ihr Wissen vergrößern.

In zwei Gruppen wurden die wissbegierigen Jugendlichen durch die Sammlung alter Handwerks- und Haushaltsgeräte geführt. Da Grundkenntnisse der deutschen Sprache vorhanden waren, konnten die Funktionen der jeweiligen Objekte gut erklärt werden. Erstaunt lauschten sie der kratzigen Musik aus einem Kurbel betriebenen Grammophon. Auch funktionsfähige Feldtelefone mit denen sich die Jugendlichen verständigten erzeugte Interesse.

Erstaunt war das Museumsteam als sie feststellten, dass unter den Besuchern drei Schüler aus Moskau und Petersburg sich im Gästebuch eingetragen haben.

Man wolle solche Besuche im nächsten Jahr fortsetzen, erklärten die Betreuer, um Deutsche Kultur noch besser vermitteln zu können.



### Der Heimatverein sucht:

a: Zur Ausstellung Altenmarkter Wirtshäuser alte Rechnungen, Belege und Wirtshausinventar z.B. Stammkrüge (Gläser usw.) aber auch Anekdoten.

b: Für ein anstehendes Filmprojekt, alte Filme über Altenmarkt, Vereinsleben usw. aus denen wir etwas herauskopieren dürfen. Filme gehen unversehrt an den Ausleiher zurück.

c: Wer hat Fotos von Altenmarkter Volksfesten.

Tel. Ansprechpartner Günther Roßmanith 08621 2568 oder die Museumsmitarbeiter Gabi Höfer und Ingmar Ober, sowie immer zur Museumsöffnungszeit alle Mitarbeiter.

### Rasten und chillen am Frühlinger Weiher

An der Gemeindestraße zwischen Dorfen und Frühling an einem Weiher, etwas versteckt hinter Büschen findet man diesen Rastplatz. Auf einem Findling erhebt sich ein schmiedeeisernes Kunstwerk, ein kreuzähnliches Gebilde mit wohl Flammen darstellenden Enden. Ein Kunstwerk das Spielraum lässt für eigene Spekulationen und Auslegungen. Hier, umgeben von Büschen und Sträuchern, kannst du den Vogelstimmen lauschen und das Quaken der Frösche aus dem nahen Biotop hören. Nicht der weite Blick ins Gebirge ist möglich, doch die vorbeiziehenden Wolken und die summen Insekten wirken beruhigend auf den Bankersitzer.

Dieses Kunstwerk und der Rastplatz wurden anlässlich der fertiggestellten Flurbereinigung 2010 erstellt. An kalten Wintertagen wird der nahe Weiher, einst wohl eine Lehmgrube für eine Ziegelei, von der Jugend zum Eislaufen und von Erwachsenen zum Eisstockschießen genutzt.

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trostberg

Termine vom 06.09.24 bis 20.09.24

So. 08.09. 09:30 Uhr Christuskirche Gottesdienst  
11:15 Uhr Dorfkirche St. Ägidius in Seoon  
Gottesdienst mit Abendmahl

Mo. 09.09. 19:30 Uhr Kirchdach, Christuskirche  
Chorprobe, mit Rebekka Thoïs

So. 15.09. 09:30 Uhr Christuskirche Gottesdienst

Mo. 16.09. 19:30 Uhr Kirchdach, Christuskirche  
Chorprobe, mit Rebekka Thoïs

Aus Liebe zur Familie.

Bestattungsvorsorge –  
Entlastung im Trauerfall.



Begleitung in der Trauer

Traunreut • 08669/85 68 0

Trostberg • 08621/97 99 70

Obing • 08624/89 18 222



www.bestattung-leicher.de



### IHRE HILFE IM TRAUERFALL UND VORSORGE

Machen Sie einen Vorsorgetermin  
bei Ihrem zertifizierten Familienbetrieb.



Andrea Haberstock

### Bestattungsdienste HABERSTOCK

Vormarkt 44, 83308 Trostberg

0 86 21 / 50 69 55

info@bestattungen-haberstock.de

www.bestattungen-haberstock.de

Tag und  
Nacht,  
sowie an  
Sonn- und  
Feiertagen,  
für Sie  
erreichbar.



Qualität | Garantie | Vertrauen

## Nase voll von der Alten?

In unserem Laden können wir  
Ihnen jede neue  
Farbe mischen.



Malerbetrieb  
K.H. FREUTSMIEDL

Margaretenstr. 15 · 83352 Altenmarkt · Tel. 08621/3377

info@maler-freutsmiedl.de · www.maler-freutsmiedl.de

# KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Samstag	07.09.2024	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Samstag	07.09.2024	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst - Kollekte zum „Welttag der sozialen Kommunikationsmittel“
Samstag	07.09.2024	19.00 Uhr	Baumburg	Abschlusskonzert Musikwoche Musikschulen Lk TS
Sonntag	08.09.2024	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst - Kollekte zum „Welttag der sozialen Kommunikationsmittel“
Dienstag	10.09.2024	14.00 Uhr	Pfarrheim	Seniorenachmittag
Mittwoch	11.09.2024	19.00 Uhr	St. Wolfgang	Hl. Messe
Freitag	13.09.2024	18.30 Uhr	Altenmarkt	Rosenkranz d. Barmherzigkeit
Freitag	13.09.2024	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe
Freitag	13.09.2024	20.00 Uhr	Kirchberg	Gebetsstunde/Fatimaandacht
Samstag	14.09.2024	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Samstag	14.09.2024	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
Sonntag	15.09.2024	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
Mittwoch	18.09.2024	19.00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe
Freitag	20.09.2024	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe
Samstag	21.09.2024	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Samstag	21.09.2024	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
Sonntag	22.09.2024	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst

## „Lesen mit Steffi“ - eines der neuen Angebote in der Pfarrbücherei

Die Reise-/Ferien- und Erholungszeit neigt sich dem Ende zu. Berufs- und Schulalltag haben uns wieder. Da trifft es sich gut, dass die Bücherei Altenmarkt **zum Schulbeginn** wieder den **Einbindeservice** für Schulbücher - gegen ein kleines Entgelt - anbietet. Die einzubindenden Bücher können zu den üblichen Öffnungszeiten (Di. 8 - 10 Uhr; sowie 16 - 18.30 Uhr; und Fr. 16 - 18.30 Uhr) vorbeigebracht werden.

**Seit geraumer Zeit** ist auch die Ausleihe **neu eingetrossener Bücher** möglich.

Das ist aber nicht alles, auf was sich Leser und Freunde der Bücherei im Herbst noch freuen dürfen: Den ganzen **September** über gibt es Anregungen und **„Lese-Tipps“** für Sie vom Altenmarkter Bücherei-Team. Um welche Bücher es sich dabei handelt?? - am besten Sie schauen einfach vorbei.

**Für Kinder** im Alter von 5 - 7 Jahren hat sich die Pfarrbücherei Altenmarkt **etwas Neues** ausgedacht: Unter dem Slogan **„Lesen mit Steffi“** wird - beginnend ab Oktober 2024 - immer am 1. Dienstag im Monat von 16 - 17 Uhr **aus verschiedenen Kinderbüchern** in der Bücherei vorgelesen. „Mozart & Robinson und der gefährliche Schiffbruch“, so lautet der Titel des Kinderbuchs von Gundi Herget/ Nikolai Renger, das **zum Start am 01. Oktober** im Mittelpunkt steht. Der Eintritt ist frei. Die Bücherei freut sich aber über eine kleine Spende. Und dann wäre da **Mitte Oktober** (Schwarzmarktsontag) auch noch der nächste **Bücherflohmarkt** !! Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben. Ihr Bücherei-Team Altenmarkt.

**Lesen mit Steffi**

**Wann:** immer am 1. Dienstag im Monat (siehe unten)  
Uhrzeit: 16.00 - 17.00 Uhr

**Wo:** Pfarrbücherei Altenmarkt, Schulweg 6  
Tel.: 08621 62318  
E-Mail: buecherei-altenmarkt@t-online.de

**Für wen:** Kinder zwischen 5 und 7 Jahren  
**Mit wem:** Steffi Lautner/los\_lesen

*Die Bücherei freut sich über eine kleine Spende!*

**Aus diesen Büchern wird vorgelesen:**

- 1. Oktober '24 „Mozart & Robinson und der gefährliche Schiffbruch“ von Gundi Herget/ Nikolai Renger
- 5. November '24 „Buchabendbuchungen“ von Ursula Poznanski
- 3. Dezember '24 „Igel Ignatz und das Weihnachtswunder-Wupp – Wo geht's denn hier zum Weihnachtsmann?“ von Dirk Hennig
- 7. Januar '25 „Clara sammelt“ von Ursula Poznanski
- 4. Februar '25 „Kosmo & Klax – Freundschaftsgeschichten“ von Alexandra Helmig/ Timo Becker
- 4. März '25 Faschingsferien
- 1. April '25 „Ostern im Mäusenweg“ (Geschichte „Am ersten April legen wir alle rein“) von Kirsten Boie

## Kirchenverwaltung wählen am 24.11.2024

### Kandidaten gesucht!

#### Warum soll ich kandidieren?

*Weil ich mitbestimmen kann*

Als Mitglied kann ich Einfluss auf fast alle Themen der Pfarrei nehmen und die Zukunft der Kirchengemeinde steuern.

*Weil ich dadurch etwas für andere tun kann*

Die Kirchenverwaltung ermöglicht die Gestaltung kirchlichen Lebens und schafft die Rahmenbedingungen vor Ort. Die Kirchenverwaltung ist nicht nur für das Kirchengebäude, sondern das Pfarrheim, den Friedhof und andere Gebäude verantwortlich.

#### Was ist die Kirchenverwaltung?

Hier lenken die gewählten, ehrenamtlichen Kirchenverwaltungsmitglieder zusammen mit dem Pfarrer aktiv die finanziellen, baulichen und personellen Geschicke der Pfarrei.

#### Welche konkreten Aufgaben hat die Kirchenverwaltung?

Die Aufgaben der Kirchenverwaltung sind in der Kirchenstiftungsordnung genau festgelegt. Sie reichen von der Entscheidung über den Haushalt und Bewirtschaftung des Stiftungsvermögens ■ Verantwortung für den Gebäudebestand ■ Beratung und Beschluss von Baumaßnahmen

#### Wozu braucht es eine Kirchenverwaltung?

Erst durch eine Kirchenverwaltung und ihre Entscheidungen wird eine Kirchenstiftung handlungsfähig

Ihr Engagement macht den Unterschied – durch Ihre ehrenamtliche Mitarbeit können Sie Kirche aktiv gestalten!

**Kandidieren Sie für das Amt als Kirchenverwaltungsmitglied und bestimmen Sie so Kirche vor Ort mit! Ihr Einsatz ist wichtig!**

**Melden Sie sich bei uns im Pfarrbüro oder schlagen Sie geeignete Kandidaten vor. Vielen Dank.**

Auf der Webseite für die Kirchenverwaltungen finden Sie weitere Informationen: WWW.UNSERE-KIRCHENVERWALTUNG.DE oder Pfarrei Baumburg: www.baumburg.de



Wer die **Krankensalbung** oder **-kommunion** zuhause empfangen möchte, bitte an P. Sebastian (Tel. 08621/6468145) oder an das Pfarrbüro wenden.

### Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag und Donnerstag jeweils von 9 bis 11 Uhr, Dienstag zusätzlich von 15 – 17 Uhr. Am Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen. (Tel. 08621/2753).**

**P. Sebastian Paredom MSFS, Pfarrvikar (Tel. 08621/6468145).**

Besuchen Sie unsere Homepage: [www.baumburg.de](http://www.baumburg.de).

Email-Adresse: [st-margareta.baumburg@ebmuc.de](mailto:st-margareta.baumburg@ebmuc.de)

**Pfarrbücherei-Öffnungszeiten:** Dienstag von 8 – 10 Uhr und von 16.00–18.30 Uhr, am Freitag von 16.00–18.30 Uhr (Tel. 62318).

## In freundlicher Zusammenarbeit mit der Gemeinde Altenmarkt

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der 1. Bürgermeister der Gde. A. a. d. A. Stephan Bierschneider und Geschäftsleiter Herbert Lainer

Herausgeber: **O&P WERBUNG** · Hauptstraße 1 · 83308 Trostberg · Tel. 0 86 21/6 43 93 · Fax 6 43 96  
e-Mail: [info@amler-werbung.de](mailto:info@amler-werbung.de) · [www.amler-werbung.de](http://www.amler-werbung.de)

(Veranstaltungstermine und Textinhalte außer Verantwortung der Redaktion)

Druck: **Hofmann Druck & Medien** · Trostberger Str. 2 · 83301 Traunreut · Tel. 08669/8693-0

**Die nächste Ausgabe erscheint VIERFARBIG am Samstag, 21.09.2024**  
Verteilung an **alle** Haushalte, inkl. „Keine Reklame einwerfen“